



Die Interkulturelle Woche

Die bundesweite Interkulturelle Woche findet seit 1975 statt und wird von Kirchen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Integrationsbeauftragten und -beiräten, Migrantenorganisationen sowie Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. Das Motto in diesem Jahr lautet „Vielfalt verbindet“.

Mehr Informationen zur Interkulturellen Woche und ihren Veranstaltungen unter:

www.interkulturellewoche.de

DOMiD e.V. in Köln

Das Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland ist ein bundesweit einzigartiger Akteur, der Materialien zur Migrationsgeschichte sammelt und bewahrt. Ziel des Vereins ist es, die Geschichte der Einwanderung in Deutschland einem breiten Publikum zu präsentieren.

Mehr Informationen zu DOMiD unter:

www.domid.org

Das Evangelische Gymnasium Siegen-Weidenau (evau)

Das Evangelische Gymnasium ist ein staatlich anerkanntes privates Gymnasium. Träger sind der evangelische Kirchenkreis Siegen und der Kreis Siegen-Wittgenstein.

Mehr Informationen zum Gymnasium unter:

www.evgy-m-siegen.de



Land Nordrhein-Westfalen

vertreten durch die

Bezirksregierung Arnsberg

Seibertzstraße 1, 59821 Arnsberg

Telefon 02931 82-0

Telefax 02931 82-2520

E-Mail poststelle@bra.nrw.de

www.bra.nrw.de

Ansprechpartner und -partnerinnen bei der Bezirksregierung Arnsberg

Dr. Christian Chmel-Menges

E-Mail christian.chmel-menges@bra.nrw.de

Telefon 02931 82-2913

Jasmin Reichmann

E-Mail jasmin.reichmann@bra.nrw.de

Telefon 02931 82-2915

Leitung des Kompetenzzentrums für Integration (Kfi) der Bezirksregierung Arnsberg

Jürgen Kraska

Hauptdezernent

E-Mail juergen.kraska@bra.nrw.de

Telefon 02931 82-2901

www.bra.nrw.de/kfi

Bezirksregierung
Arnsberg



VIELFALT VERBINDET.

Unser Beitrag zur Interkulturellen Woche

Veranstaltung zum „Tag des
Flüchtlings“ in den Räumen
der Bezirksregierung Arnsberg
Freitag, 29. September 2017



Vielfalt verbindet

Interkulturelle Woche 2017

Unter dem Motto „Vielfalt verbindet“ findet vom 24. bis zum 30. September auch in diesem Jahr wieder deutschlandweit die Interkulturelle Woche mit vielen Veranstaltungen, Ausstellungen und Aufführungen statt. Zum **Tag des Flüchtlings** am Freitag, den **29. September**, beteiligt sich die Bezirksregierung Arnsberg mit einer Filmvorführung und einer Fotoausstellung an der Interkulturellen Woche.



Filmvorführung „Lore B. Auf der Suche nach einer neuen Heimat“

10.00 Uhr — Großer Sitzungssaal

Im Großen Sitzungssaal der Bezirksregierung werden ab 10:00 Uhr Silas Merkelbach, Ole Simons und Niklas Fries (angehende Abiturienten am **Evangelischen Gymnasium Siegen-Weidenau**) ihren Film „**Lore B. Auf der Suche nach einer neuen Heimat**“ präsentieren – ein „Roadmovie“, inspiriert vom Kriegstagebuch der um 1945 vertriebenen Lore Bekis, Großtante eines der Schüler.

In ihrem Film haben die drei Schüler Stationen der Flucht der Lore Bekis auf einer „Route rückwärts“ besucht – beginnend in Würzburg und endend im polnischen Krapkowice. Dabei verbinden sie Zitate aus dem Tagebuch der jungen Lore mit eigenen Eindrücken und Reflexionen sowie mit viel Empathie gegenüber Menschen, die ihre Heimat auch heute wegen Krieg oder Vertreibung verlassen müssen.

Der Film ist im Rahmen des schulischen Projektkurses „Nächster Halt: Siegen – Geflüchtete unter uns“ entstanden und wurde vom Land NRW mit Fördermitteln unterstützt – bewilligt von der Bezirksregierung Arnsberg.

Eröffnung der Fotoausstellung „So fing es an...“

11.30 Uhr — Foyer

Um 11:30 Uhr erfolgt die Eröffnung einer Ausstellung des landesgeförderten **Dokumentationszentrums und Museums über die Migration in Deutschland e.V. (DOMiD)** im Foyer. Dr. Robert Fuchs, Geschäftsführer des DOMiD, referiert im Zuge der Eröffnung in einem Impulsvortrag zur historischen Entwicklung der Migration nach Deutschland – insbesondere nach NRW.

Der DOMiD e.V. in Köln ist – mit Unterstützung des Landes NRW – auf dem Weg zu einem (bundesweit) zentralen Migrationsmuseum. Die Fotoausstellung „**So fing es an...**“ dokumentiert anhand von 32 Schwarz-Weiß-Fotografien die Anwerbung türkischer Arbeitskräfte und deren Alltagsleben in den 1960er- und 70er-Jahren. Sie wurde bereits in über 30 deutschen Städten gezeigt. Zusätzlich geben eine mobile Ausstellungseinheit sowie ein kurzes Filmportrait Aufschluss über die vielfältigen Arbeitsschwerpunkte des DOMiD e.V.

Die Fotoausstellung kann vom 29. September bis zum 6. Oktober 2017 im Foyer der Bezirksregierung besichtigt werden.

Kompetenzzentrum für Integration (Kfi)

Das Kompetenzzentrum für Integration der Bezirksregierung Arnsberg (Dezernat 36) nimmt zahlreiche Aufgaben der Integrationsarbeit wahr – in vielen Bereichen mit NRW-weiter Zuständigkeit. Das Kfi ist beratender Ansprechpartner für Kommunen und weitere haupt- und ehrenamtliche Akteure der Integrationsarbeit – immer mit dem Ziel einer nachhaltigen Integration, eines toleranten Dialogs sowie der interkulturellen Öffnung von Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

Zu den Aufgaben des Kfi gehören u. a.:

- » die Bewilligung von Fördermitteln des Landes NRW für Integrationsprojekte (z. B. von Migrantenselbstorganisationen, Integrationsagenturen und Kommunalen Integrationszentren),
- » die Verteilung von bestimmten Zuwanderergruppen auf die Kommunen (etwa im Rahmen von Resettlement-Programmen und weiteren humanitären Sonderaufnahmeverfahren)
- » und Wissenstransfer (u. a. durch Veranstaltungen, Workshops sowie Informations- und Weiterbildungsangebote).